

Profil und Vorstellung der

AG Homosexueller Lehrkräfte in Hessen

Am 30. Juni 2010 hat sich in Frankfurt am Main eine Gruppe schwuler Lehrer zusammen gefunden, um nach dem Vorbild anderer Landesgruppen eine

Arbeitsgemeinschaft (AG) homosexueller Lehrkräfte in Hessen

(neu) zu gründen

Dabei wurden folgende Rahmenbedingungen vereinbart:

Zielgruppe:	Willkommen sind alle homosexuellen Lehrerinnen und Lehrer (auf „neudeutsch“ „LGBT“).
Termin:	Die AG trifft sich künftig grundsätzlich jeden 1. Mittwoch im Monat während der Schulzeit um 19.00 Uhr.
Ort:	Zunächst ist das „Pulse“ in der Bleichstraße 38a; Frankfurt/ Main Treffpunkt. Außerdem werden wir auch verschiedene Vereine und Organisationen besuchen und dann ggf. dort tagen. Je nach Zusammenarbeit in und mit der GEW, ist ein Treffen auch in den Räumen der GEW möglich. Näheres wird jeweils in den aktuellen e-mails bekannt gegeben.
Zielsetzungen (Auszüge):	Wie schon in der Bezeichnung unserer Gruppe verdeutlicht, wollen wir Kraft geben und Kraft sein. Unsere Stärke wollen wir u.a. einsetzen zum: <ul style="list-style-type: none">• Erfahrungsaustausch untereinander: Die Gruppe bietet ein Forum, über die berufliche und persönliche Situation zu sprechen;• Knüpfen von Netzwerken: Wir wollen Ansprechpartner sein und Ansprechpartner vermitteln;• (weiteren) Aufbau einer bildungspolitischen Offenheit in Hessen, die für gesellschaftspolitische Vielfalt, Toleranz und Akzeptanz steht;• Umsetzen gemeinsamer Aktionen wie bspw. CSD, Unterrichtsmaterialien, Jede/r entscheidet selbst, ob und wie er/ sie sich in die Gruppe einbringen will. Niemand soll sich rechtfertigen müssen, wenn er (un-) regelmäßig erscheint.
Einbindung:	<u>Kontakt zu anderen regionalen (Bildungs-) Organisationen:</u> Ziel der AG Homosexueller Lehrer in Hessen ist es, einen regen Erfahrungs- und Wissensaustausch zu anderen Organisationen im Raum Südhessen zu pflegen. Hierbei ist beispielsweise an das Switchboard (Beratungszentrum), KUSS 41 (Jugendzentrum für LGBT-Jugendliche), VLSP, u.a. gedacht. <u>Kontakt zu anderen schwulen Lehrergruppen:</u> Zu den homosexuellen Lehrergruppen anderer Bundesländer soll Kontakt gehalten und der Austausch gefördert werden. So sind beispielsweise auch Aktionen im Bereich der Schulbuchgestaltung u.ä. länderübergreifend denkbar. <u>Integration in eine Gewerkschaft (GEW):</u> Eine Zusammenarbeit innerhalb und mit Berufsverbänden ist angestrebt. Viele homosexuelle Lehrergruppen anderer Bundesländer sind bereits innerhalb der GEW organisiert sind. Wir in Hessen sind wie die anderen Gruppen auch offen für GEW-Mitglieder und Nichtgewerkschaftsmitglieder. <u>Sonstige (politische) Kontakte:</u> Die AG homosexueller Lehrer Hessen möchte auch auf bildungspolitischen Feldern aktiv werden, wie zum Beispiel Forderungen aufstellen und sie mit der GEW und ggfls. anderen Gruppen (z.B. dem LSVD, den schwul-lesbischen Gruppierungen in der Parteien (Schwusos, LSU, queer bei Bündnis 90/Die Grünen, ...) durchsetzen.
Beispiele für aktuelle Themen:	<ul style="list-style-type: none">• Aktuelles – aus der Schule geplaudert;• Materialien für Toleranzkampagnen an Schulen;• Gleichstellung von Lebenspartnerschaften im Hessischen Besoldungsrecht: Beantragung und Widersprüche;
Ansprechpartner:	Kai und Heiko unter der e-mail: schwu-leh-he@web.de